

Caritas im Dorotheum: Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten ...

Utl.: Benefizauktion zugunsten des Mobilen Caritas Hospizes brachte 80.400 Euro. Schwertner: "Wir bedanken uns bei all jenen, die mit ihrer Unterstützung ein Sterben in Würde ermöglichen." =

Wien (OTS) - Bereits zum 20. Mal fand gestern Abend im Wiener Dorotheum die Benefizauktion "Kunstwerke für das Leben" statt. "Der Erlös von 80.400 Euro leistet einen unverzichtbaren und wertvollen Beitrag für ein Leben und Sterben in Würde", freut sich Klaus Schwertner, Generalsekretär der Caritas der Erzdiözese Wien. "Wir sind auch im Jahr 2014 noch immer auf Spenden und die Unterstützung Freiwilliger angewiesen, um Menschen am Ende ihres Lebens kostenlos auf ihrem letzten Wegstück begleiten zu können."

115 Kunstwerke von KünstlerInnen wie u.a. von Deborah Sengl, Otto Zitko, Angelika Krinzinger, Ulrike Lienbacher, Hildegard Joos, Peter Kogler oder Gunter Damisch kamen im Dorotheum unter den Hammer. "Mein besonderer Dank gilt allen KünstlerInnen, dem Dorotheum, allen SpenderInnen und UnterstützerInnen und natürlich all jenen, die mitgesteigert haben. Sie alle haben mit der gestrigen Auktion einmal mehr deutlich gemacht, dass am Ende nicht der Tod das letzte Wort hat, sondern das Leben", betont Schwertner.

Die 20. Hospiz-Auktion im Dorotheum bot gestern auch Anlass für eine Premiere: Schauspieler Cornelius Obonya und ORF-Journalist und Fotograf Dieter Bornemann gaben den Startschuss für den neuen "Freundeskreis für das Mobile Caritas Hospiz". "Wir sind natürlich immer auf der Suche nach langfristigen UnterstützerInnen unserer Hospizarbeit - nach Menschen, die den Gedanken eines Sterbens in Würde mittragen wollen. Nach Freunden, die so wie wir davon überzeugt sind, dass jeder Sterbende ein Lebender bis zuletzt ist."

Zwtl.: Mobiles Caritas Hospiz

In den vergangenen 25 Jahren hat das Mobile Hospiz der Caritas in Wien und Niederösterreich knapp 22.000 Menschen dort begleitet, wo sie den letzten Lebensweg am liebsten zurücklegen wollen: Zuhause, im Kreis naher Angehöriger. Allein im Jahr 2013 haben hauptamtliche und freiwillige MitarbeiterInnen der Caritas 2041 Menschen in Wien und Niederösterreich betreut. Diese Arbeit ist nur möglich, weil sie von

Spenden mitgetragen wird.

Alle Informationen finden Sie auch unter www.caritashospiz.at

Spendenkonto:

Erste Bank

BIC: GIBAAATWWXXX

IBAN: AT47 2011 1890 8900 0000

Kennwort: Mobiles Hospiz

~

Rückfragehinweis:

Michaela Sieger

Presse, Caritas Erzdiözese Wien

michaela.sieger@caritas-wien.at

0664/887 98 816

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/60/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0075 2014-11-12/10:43

121043 Nov 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141112_OTS0075